



16. Februar 2022

Heinrich Liechti

Liebe Klubmitglieder

Ich habe die schmerzliche Pflicht, euch über die traurige Nachricht vom Hinschied unseres Ehrenmitgliedes Heiri Liechti zu informieren.

Am 9. Februar, kurz vor seinem 95. Geburtstag, ist er gemäss Schreiben der Trauerfamilie, nach längerer, mit grosser Geduld ertragener Krankheit, friedlich eingeschlafen.

Lotti und der ganzen Trauerfamilie entbieten wir unser herzliches Beileid im Namen des RRCM.

Heiri Liechti ist 1971 dem RRC Magglingen beigetreten.

Der Grund dafür waren seine beiden Söhne Rolf und Ronny, die bereits bei der Klubgründung 1969 einer ersten Gruppe Rennfahrer des RRCM angehörten.

Die Organisation von radsportlichen Veranstaltungen setzte sich der Verein schon bei seiner Gründung zum Ziel. Das war auch dem neu eingetretenen Heiri Liechti nicht entgangen.

1971 organisierte der RRCM das 1. Nat. Rennen, den Tour-de-Suisse-Prolog im Bözingenmoos, wo er sich auch gleich für die Mithilfe im OK zur Verfügung stellte.

Im gleichen Jahr stand die damalige „Nordwestschweizerische Rundfahrt“ (NWR), zu dieser Zeit eine der bekanntesten Radsportveranstaltungen in der Schweiz, nach 49 Austragungen vor dem Ende, weil sich kein neuer Organisator finden liess.

Auf Initiative von Heiri Liechti und der Unterstützung seiner Kollegen im Organisationskomitee, holte man die 50. NWR nach Biel! Er stellte sich als OK-Präsident zur Verfügung. Die Jubiläumsausgabe dieses Rennens mit z.T. über tausend Rennfahrern in verschiedenen Kategorien, wurde so 1972 erstmals vom RRC Magglingen organisiert und durchgeführt.

Es blieb aber nicht nur bei dieser Jubiläums-Austragung. Der grosse Radsportanlass wurde noch weitere zehn Jahre durchgeführt. Dies immer mit Heiri Liechti an der Spitze des OK's!

Gerne hörte man ihm zu, wenn er einige Jahre später erzählte von den Schwierigkeiten und den Höhepunkten der NWR, wie auch den unzähligen Anekdoten dazu! Er war immer sehr stolz darauf, dass der RRC Magglingen diesen Grossanlass über Jahre organisieren und durchführen konnte.

Aber auch sonst engagierte sich Heiri im Verein, so auch im Vorstand, von 1972-1974 als Präsident und von 1979-80 als Vizepräsident. Immer war er initiativ auch bei internen Klubveranstaltungen, ganz besonders auch während vieler Jahre beim Festwirtschaftsbetrieb des RRCM an der Braderie.

Heiri war einer, der sich engagieren, aber auch organisieren konnte! Gleichzeitig war er aber immer auch einer der zur Vorsicht mahnen konnte. Denn auch die gesunde finanzielle Lage des Vereins war ihm stets ein wichtiges Anliegen.

Der „Lohn“ für sein persönliches Engagement im Verein, waren für ihn die Erfolge der Rennfahrer in den rot/weissen Farben, der „Magglinger“ eben!

Aufgrund seines ausserordentlichen Engagements für den Verein und den Radsport allgemein, wurde er später zum verdienten Ehrenmitglied des RRC Magglingen geehrt.

Gerne war er immer auch bei den geselligen Anlässen des Vereins mit dabei, zusammen mit Lotti. Leider war dies in den letzten Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr so oft möglich.

Persönlich hat es mich aber ausserordentlich gefreut, dass er zusammen mit Lotti am Anlass zum 50-Jahr-Jubiläum des RRCM, im Jahre 2019 in Münchenwiler, dabei sein konnte.

Bis zu seinem Tod, ist er während nicht weniger als 50 Jahren dem RRCM treu geblieben!

Mit Heiri Liechti verliert der RRC Magglingen ein verdientes Ehrenmitglied, aber auch einen lieben Kollegen, der die Vereinsgeschichte mit seinem engagierten Wirken mitgeprägt hat.

Für sein grosses Engagement im Verein und für den Radsport, danken wir ihm ganz herzlich.

Wir werden ihn vermissen. In unseren Gedanken wird er aber weiter im Verein und bei uns sein!

Heinz Stöckli, Präsident RRC Magglingen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis zu einem späteren Zeitpunkt statt.